

Auszug aus dem Protokoll

Sitzungsdatum	Traktandum	Beschlussnummer	Geschäftsnummer	Ordnungsnummer
29.01.2025	3	3	3539	00.04.03

Konstituierung des Grossen Gemeinderats

Ausgangslage

Gemäss Art. 10 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats (GOGGR) wählt der Grosse Gemeinderat in seiner ersten Sitzung zu Beginn der neuen Amtsdauer das Büro, bestehend aus:

- der Präsidentin oder dem Präsidenten des Grossen Gemeinderats,
- der 1. Vizepräsidentin oder dem 1. Vizepräsidenten,
- der 2. Vizepräsidentin oder dem 2. Vizepräsidenten,
- den zwei Stimmzählerinnen oder Stimmzählern.

Auf eine angemessene Vertretung der Parteien ist Rücksicht zu nehmen.

Wahl des Präsidiums des Grossen Gemeinderats

Der Gemeindepräsident eröffnet die Sitzung und lässt zwei provisorische Stimmzählerinnen oder Stimmzähler wählen. Er leitet sodann die Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Grossen Gemeinderats, worauf diese oder dieser die Leitung der Verhandlungen übernimmt (Art. 1 GOGGR). Das Präsidium soll zwischen den Parteien wechseln. Die Präsidentin oder der Präsident ist nach Ablauf eines Amtsjahres für das folgende Jahr in dieser Funktion nicht wieder wählbar.

Wahl der Vizepräsidien und der Stimmzählerinnen oder Stimmzähler

Zu wählen sind:

- 1. Vizepräsidentin oder Vizepräsident
- 2. Vizepräsidentin oder Vizepräsident
- zwei Stimmzählerinnen oder Stimmzähler

Rechtsgrundlagen

Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats vom 22. März 2006 (SSGZ 151.21); Art. 1 und Art. 10

Beratung

Gemeindepräsident Daniel Bichsel (SVP): Das Eintreten ist vorgegeben. Zur Geschäftsberatung: Gestützt auf die Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderats werden die Mitglieder des Ratsbüros zu Beginn einer neuen Amtsperiode in der ersten Sitzung für das betreffende Kalenderjahr und während der laufenden Amtsperiode jeweils in der letzten Sitzung für das folgende Kalenderjahr gewählt. Bei der Verteilung der Sitze ist auf eine angemessene Vertretung der Parteien Rücksicht zu nehmen. Die Präsidentin oder der Präsident des Grossen Gemeinderats ist nach Ablauf eines Amtsjahrs für das folgende Jahr in dieser Funktion nicht wieder wählbar. Würde bedeuten, Fritz Pfister (SVP) könnt

ihr nicht nochmals wählen. Das Präsidium soll zwischen den Parteien wechseln. So sind die Bestimmungen in unserer Geschäftsordnung.

Heute Abend sind zu wählen:

Vorab, die Präsidentin oder der Präsident des Grossen Gemeinderats.

In einer zweiten Wahl die 1. Vizepräsidentin oder der 1. Vizepräsident.

In einer dritten Wahl die 2. Vizepräsidentin oder der 2. Vizepräsident.

Und in der vierten Wahl zwei Stimmzählerinnen oder Stimmzähler.

Bevor wir zu den ersten Wahlen kommen, brauchen wir noch zwei ausserordentliche Stimmzählerinnen und Stimmzähler, weil wir diese ja eben noch nicht bestimmt haben. Ich erwarte Vorschläge aus dem Rat.

Marco Bucheli (SVP): Die SVP-Fraktion schlägt provisorisch für heute Abend Franziska Rhyner (SVP) vor.

Markus Wüest (SP): Die SP-Fraktion schlägt Hanspeter Anderegg (SP) vor.

Gemeindepräsident Daniel Bichsel (SVP): Wird der Vorschlag vermehrt? Das ist nicht der Fall.

Wahl

Franziska Rhyner (SVP) und Hanspeter Anderegg (SP) sind gewählt als Stimmzählende für die Sitzung des Grossen Gemeinderats vom 29. Januar 2025.

Gemeindepräsident Daniel Bichsel (SVP): Beim Zählen ist es immer noch gleich: Franziska übernimmt die Mitte inkl. Vorsitz und Hanspeter übernimmt den Rest. Am Schluss sollten wir nicht über 34 Stimmen kommen resp. 33, der Vorsitzende stimmt ja nicht mit.

Zur Wahl des GGR-Präsidiums: Ich erwarte Wahlvorschläge.

Armin Thommen (GLP): Wir schlagen Andreas Buser (GLP) vor.

Gemeindepräsident Daniel Bichsel (SVP): Wird der Vorschlag vermehrt? Das ist nicht der Fall.

Wahl

Da nicht mehr Personen vorgeschlagen werden als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende Andreas Buser (GLP) als gewählt als Präsident des Grossen Gemeinderats für das Jahr 2025.

Gemeindepräsident Daniel Bichsel (SVP): Ich gratuliere dir ganz herzlich Andreas als höchsten Zolliköfler für das Jahr 2025, zu dieser ehrenvollen Aufgabe. Ich freue mich, dass du – als erster Präsident der GLP-Fraktion – das Amt einnehmen darfst, dass du uns während dieses Jahrs durch den Rat führen wirst. Ich ersuche dich, diesen Platz zu übernehmen, übergebe dir das Zepter und wünsche dir alles Gute, gutes Gelingen, merci vielmal.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Ein Zepter, wie von Daniel Bichsel angekündigt, sehe ich hier nicht. Es scheint, dass ich mich mit dieser Glocke zufriedengeben darf, was auch gut ist.

Merci vielmals für euer Vertrauen. Wie Daniel Bichsel bereits gesagt hat, ist es für die GLP ein Novum, den Grossen Gemeinderat Zollikofens zu präsidieren. Rhetorisch bin ich nicht ganz so beschlagen wie viele meiner Vorgängerinnen und Vorgänger, aber ich bin zuversichtlich, dass wir das Jahr zusammen gut meistern werden, wenn ihr mir den einen oder anderen Stolperer verzeihen könnt. Auch meinerseits begrüsse ich die Anwesenden zur ersten Sitzung der neuen Legislaturperiode herzlich. Speziell begrüssen möchte ich die zehn neuen GGR-Mitglieder. Der Frauenanteil ist vor acht Jahren, als ich neu gewählt worden bin, bei einem Viertel gewesen. Vor vier Jahren und auch jetzt

liegt er bei einem Drittel. Da gäbe es noch ein bisschen Potenzial für die nächsten Wahlen in vier Jahren.

Was mir noch stark aufgefallen ist, ist die erfolgreiche innerfamiliäre Nachwuchsrekrutierung, welche wir hier im Rat neu haben. In drei Fällen über die Gemeinderats- / GGR-Grenze hinweg, in zwei Fällen innerhalb des Grossen Gemeinderats über die Parteigrenze hinweg. Vor acht Jahren haben noch zehn Prozent der GGR-Mitglieder Markus geheissen, jetzt sind wir bei fünf Prozent. Dafür hats bei der SVP-Fraktion gerade dreimal einen Stefan. Beim Start in die letzte Legislaturperiode haben wir COVID-bedingt auf das Apéro im Anschluss der ersten Sitzung verzichten müssen. Das ist dieses Jahr zum Glück nicht der Fall. Deshalb freue ich mich, im Anschluss an die Sitzung mit euch auf eine erfolgreiche Legislatur mit konstruktiver Debatte und weitsichtigen Beschlüssen anzustossen.

Ich leite somit über zum offiziellen Teil, zur Wahl des 1. Vizepräsidiums. Ich erwarte gerne eure Vorschläge.

Marceline Stettler (GFL): Wir schlagen Flavio Baumann (GFL) vor.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Wird der Vorschlag vermehrt? Das ist nicht der Fall.

Wahl

Da nicht mehr Personen vorgeschlagen werden als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende Flavio Baumann (GFL) als gewählt als 1. Vizepräsidenten des Grossen Gemeinderats für das Jahr 2025.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Du darfst neben mir Platz nehmen Flavio. Als nächstes kommen wir zur Wahl der 2. Vizepräsidentin oder des 2. Vizepräsidenten. Ich erwarte Wahlvorschläge.

Céline Wendelspiess (SP): Wir schlagen Markus Wüest (SP) vor.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Wird der Vorschlag vermehrt? Das ist nicht der Fall.

Wahl

Da nicht mehr Personen vorgeschlagen werden als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende Markus Wüest (SP) als gewählt als 2. Vizepräsidenten des Grossen Gemeinderats für das Jahr 2025.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Wir kommen zur Wahl von zwei Stimmzählenden. Ich erwarte Wahlvorschläge.

Marco Bucheli (SVP): Wir schlagen Stefan Zingre (parteilos/SVP) vor und weil er eben heute Abend abwesend ist als Ersatz für heute Abend Franziska Rhyner (SVP).

Markus Wüest (SP): Wir schlagen Hanspeter Anderegg (SP) vor.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Werden die beiden Vorschläge vermehrt? Das ist nicht der Fall.

Wahl

Da nicht mehr Personen vorgeschlagen werden als Sitze zu besetzen sind, erklärt der Vorsitzende Stefan Zingre (parteilos/SVP) und Hanspeter Anderegg (SP) als gewählt als Stimmzählende des Grossen Gemeinderats für das Jahr 2025.

GGR-Präsident Andreas Buser (GLP): Ich stelle fest, dass wir in diesem Jahr ein Ratsbüro haben, welches in vollständiger Männerhand liegt. Das wird sich sicher wieder ändern. Weil Stefan Zingre (parteilos/SVP) heute Abend abwesend ist, wird Franziska Rhyner (SVP) stellvertretend für ihn die Funktion des Stimmzählenden übernehmen.